

MIA SAN NORD

ERLEBNIS VOR ERGEBNIS

JUGENDFUSSBALLKONZEPT

Jugendleitung:

Kleinfeld

Grossfeld

Ergin Piker

Tobias Treffer

0160 5892697

0176 55126535



**SPASS TEAMGEIST
RESPEKT FAIRPLAY
A.G. AUSBILDUNG
- GEMEINSCHAFT -**



WARUM SV NORD?

WIR BIETEN DEN
KINDERN UND JUGENDLICHEN
EINE STARKE *GEMEINSCHAFT*,
MAXIMALEN *SPASS* AM FUSSBALL,
BEI ALTERSGERECHTER *AUSBILDUNG*
& SOZIALER *VERANTWORTUNG!*



WAS UNS UNTERSCHIEDET

PROFI- VEREINE

Unser Ziel ist weder die deutsche Meisterschaft noch Champions league!

Wir setzen die Kinder nicht ständig unter Erfolgsdruck!
Wenn ein Kind tatsächlich das Potential haben sollte irgendwann Profi zu werden, dann ergibt sich das mit der Zeit sowieso von selbst.

PUR LEISTUNGS- ORIENTIERTE VEREINE

Wir sortieren die Kinder nicht ständig wie eine „Nummer“ aus/um mit dem Ziel des maximalen Erfolgs.
Wir sind kein Statussymbol!

Ein jährliches Vorspielen um Mannschaften immer wieder durchzuwürfeln fördert auch nicht die Identifizierung zum Verein!



Wir bieten dem Kind sich altersgerecht zu entwickeln, Spass am Fussball zu haben und das in einer starken Gemeinschaft.

Der soziale Aspekt mit einem starken „Nachbarschaftsgefühl“ und die Identifizierung mit dem Verein steht dabei im Vordergrund!

WAS SIND UNSERE ZIELE

- 1. EINHEITLICHES JUGENDKONZEPT & LEITLINIEN**
- 2. FOKUS AUF BAMBINIS**
- 3. AUSBILDUNG DER TRAINER**
 - 1. 10 TRAINER MIT TEAMLEITER AUSBILDUNG**
 - 2. 5 TRAINER IN DER AUSBILDUNG FÜR DEN C SCHEIN**
 - 3. JÄHRLICH 2 BESUCHE DURCH DFB MOBIL**
 - 4. „KLEINER TRAINERSCHEIN“**
- 4. AUFBAU MÄDLS-JUNIORTEAM**
 - 1. TRAINER FINDEN & AUSBILDEN**
 - 2. WERBUNG UM SPIELERINNEN ZU BEKOMMEN**
- 5. AUSBAU JUGENDTEAMS**
 - 1. GEMÄSS SOLLPLANUNG (17 bis 2020 vs 11 heute)**
 - 2. TRAINERTEAM AUSBAUEN (35 bis 2020) & AUSBILDEN**
- 6. IDENTIFIKATION STÄRKEN**
 - 1. EIGENE VERANSTALTUNGEN & GEMEINSAME TURNIERE**
 - 2. VEREINSZEITSCHRIFT / FACEBOOK / ETC**



WIE WOLLEN WIR UMSETZUNG SICHERSTELLEN?

TRAINER:

- 1. GEMEINSAME ERARBEITUNG DES KONZEPT**
- 2. ZUSTIMMUNG ZUM KONZEPT SEITENS TRAINER**
- 3. ANGEBOT TRAINERAUSBILDUNG**
- 4. STICHPROBEN INKL „ZEUGNIS“ & 1:1 GESPRÄCH**

SPIELER:

- 1. STRUKTURIERTES TRAINING IN KLEINEN GRUPPEN**
- 2. PRO SAISON EIN INDIVIDUALZIEL (SCHWÄCHE)**
- 3. AUFBAU TALENTFÖRDERPROGRAMM**



LEITLINIEN JUGENDBEREICH

1. Wir schaffen ein Umfeld, in dem sich jeder wohlfühlt.
2. Insbesondere im Kinderfußball gilt: Erlebnis kommt vor dem Ergebnis.
3. Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Spieler und Mitarbeiter - alle werden akzeptiert und respektiert !
4. Wir pflegen einen offenen, ehrlichen Umgang und sind verlässlich und hilfsbereit
5. Wir sind ein Team, gewinnen und verlieren gemeinsam.
6. Wir verhalten uns fair gegenüber Mitspieler, Gegenspieler und Schiedsrichter.
7. Alle Konflikte werden gewaltfrei gelöst.
8. Wir halten uns an die Fußball- und Vereinsregeln.
9. Wir benutzen keine Schimpfwörter.
10. Wir sind umweltbewusst und entsorgen unseren Müll.
11. Wir gehen mit dem Eigentum des Vereins um wie mit unserem eigenen.
12. Wir akzeptieren die Konsequenzen, die wir bekommen, wenn wir uns nicht an die Regeln halten.
13. Keinen Alkohol und keine Zigaretten vor, während oder nach dem Trainings- und Spielbetrieb.
14. **Wir wollen gewinnen, aber nicht auf Kosten von Spaß und Ausbildung eines Spielers!**

SPORTLICHES GRUNDKONZEPT

1. JEDES KIND SOLL LERNEN MIT DEM BALL UMGEHEN ZU KÖNNEN
2. DAZU GEHÖREN AUCH MOTORISCHE FÄHIGKEITEN ZU ERLERNEN
3. FEHLER SIND ERLAUBT UND GEWOLLT – NUR SO IST AUCH EIN LERNEFFEKT GEGEBEN
4. IN SPIELEN VERSUCHEN WIR DEN BALL ÜBER DIE DEFENSIVE „RAUSZUSPIELEN“
5. BESONDERS IM KLEINFELD IST DAS NICHT ERGEBNISORIENTIERT DA ES ZU VIELEN GEGENTOREN FÜHREN WIRD
6. EIN LANGER BALL VOM TORWART IST NUR SITUATIONSBEDINGT EINE ALTERNATIVE
7. KONTROLLIERTES KURZPASSSPIEL IST DAS ZIEL
8. SCHNELLE ABSCHLÜSSE IN DER OFFENSIVE SOLLTE DAS ZIEL SEIN – WIR WOLLEN DEN BALL NICHT INS TOR „TRAGEN“
9. DIE KINDER SOLLEN SICH IN´S 1:1 TRAUEN UND KEINE ANGST DAVOR HABEN
10. GENERELL SOLLEN SIE ABER LERNEN DASS EIN DOPPELPASS OFT DIE BESSERE ALTERNATIVE IST
11. DEFENSIVARBEIT IST VON ALLEN SPIELERN GEFORDERT – NIEMAND BLEIBT VORNE STEHEN
12. DIE MANNSCHAFT IST DER „STAR“ NICHT DER EINZELSPIELER, AUCH WENN ER NOCH SO GUT IST
13. FAIRPLAY & RESPEKT GEHEN IMMER VOR, AUCH AUF KOSTEN EINES TORES / SIEG ETC.

ALTERSGERECHTE AUSBILDUNG



BEWEGUNG
TRAINING
VEREIN

BEWEGUNG
TRAINING
VEREIN

BEWEGUNG
TRAINING
VEREIN

BEWEGUNG
TRAINING
VEREIN

BALLKONTROLLE
KOORDINATION
TECHNIK

BALLKONTROLLE
KOORDINATION
TECHNIK

BALLKONTROLLE
KOORDINATION
TECHNIK

TAKTIK
LAUFWEGE
SPIELZÜGE

TAKTIK
LAUFWEGE
SPIELZÜGE

POSITION
KOMPLEXITÄT
ERGEBNISFUSSBALL



SPASS & GRUNDLAGEN

SPASS & LEISTUNG / ERGEBNIS

SPIELER

1. STEHEN IM MITTELPUNKT DES GESCHEHENS!
2. HALTEN SICH AN DIE LEITLINIEN
3. KOMMEN PÜNKTlich UND ZUVERLÄSSIG ZU TRAINING & SPIEL
4. ARBEITEN ENGAGIERT UND KONZENTRIERT MIT
5. SIND VERANTWORTLICH FÜR IHRE AUSTRÜSTUNG UND GETRÄNKE
6. ORIENTIEREN SICH AM TRAINER UND HABEN IHN ZU RESPEKTIEREN
7. ZWEITE ANLAUFSTELLE IST DER VERANTWORTLICHE JUGENDLEITER



ELTERN

1. SIND EIN WICHTIGER BESTANDTEIL DES VEREINS
2. SIND MEHR ALS NUR DIE „CHAFFEURE“ IHRER KINDER ZUM PLATZ
3. UNTERSTÜTZEN DIE TRAINER BEI ORGANISATION ODER SPIELFELDAUFBAU
4. UNTERSTÜTZEN BEI VEREINSAKTIVITÄTEN (FESTE & TURNIERE)
5. SOLLEN ALS ZUSCHAUER ANFEUERN UND AUFMUNTERN
6. SIND KEINE CO-TRAINER UND GEBEN KEINE KOMMANDOS
7. HABEN KEINEN EINFLUSS AUF DIE AUFSTELLUNG
8. RESPEKTIEREN DIE ENTSCHEIDUNG DER TRAINER
9. BEI KONFLIKTEN: TRAINER SIND ERSTE ANLAUFSTELLE
10. ZWEITE ANLAUFSTELLE IST DER JUGENDLEITER



Fair bleiben, liebe Eltern!

Ihr seid Vorbilder... auch auf dem Fußballplatz!



Liebe Erwachsene,
teilt, dass ihr uns unterstützt.
Lassst uns Fußball spielen und Spaß haben.
Feuert uns an und motiviert nicht rum.
Seid fair zu uns, zu Schiedsrichtern, Trainern und Gegnern!
Danke!

TRAINER

1. SIND DIE VORBILDER FÜR DIE KINDER
2. MACHEN IHREN JOB FREIWILLIG UND GERNE
3. UMSETZUNG DER VEREINSPHILOSOPHIE & ZIELE
4. KÜMMERN SICH UM ALLE KINDER
5. MÜSSEN KONZENTRIERTES UMFELD SCHAFFEN WO SPASS & ENTWICKLUNG IM VORDERGRUND STEHT
6. SCHAFFEN ABWECHSLUNG UND ANREIZE & MOTIVATION
7. SCHREIEN & SCHLECHTE UMGANGSSPRACHE GEHÖREN NICHT DAZU
8. TREFFEN ENTSCHEIDUNGEN DIE RESPEKTIERT WERDEN MÜSSEN VERANTWORTLICH FÜR DIE ORGANISATION VON TRAINING UND SPIELTAGEN
9. BEI KONFLIKTEN SOLLTE JUGENDLEITER EINGEBUNDEN WERDEN



JUGENDLEITUNG

1. IST VERANTWORTLICH FÜR DIE UMSETZUNG DER VEREINSPHILOSOPHIE
2. ERSTELLEN & LEBEN MIT DEN TRAINERN EIN GEMEINSAMES KONZEPT
3. ORGANISIERT AUS-/WEITERBILDUNG DER TRAINER
4. KÜMMERN SICH UM DIE TALENTFÖRDERUNG
5. ERSTER ANSPRECHPARTNER FÜR TRAINER BEI ORGANISATORISCHEN FRAGEN
6. ANSPRECHPARTNER FÜR POTENTIELLE NEUE MITGLIEDER / ELTERN
7. VERMITTLER BEI KONFLIKTEN ZWISCHEN TRAINER/ELTERN/KINDER
8. SORGT FÜR DIE AUSSTATTUNG DER KINDER IN ABSPRACHE MIT ZEUGWART
9. BINDEGLIED ZWISCHEN TRAINER & VEREINSFÜHRUNG



SCHWERPUNKTE IN DEN EINZELNEN ALTERSGRUPPEN



BAMBINIS

- der Einstieg in den Vereinsfußball -

Schwerpunkte in der Bambinis

- Erster Einstieg in den Vereinsfußball
- Spass an der Bewegung mit dem Ball
- Übungen mit Mitspielern durchführen
- Sich gewöhnen an feste Trainingszeiten & festen Trainer

F-Jugend

- Übergang zum Spielbetrieb-

Schwerpunkte in der F-Jugend

- Das erste Mal mit Trikot & Regeln spielen
- Erste Einteilung von Positionen/Bereiche
- Ausprobieren & Erforschen
- Körpergefühl entwickeln mit und ohne Ball
- Erste technische Grundlagen erlernen
- Maximale Ballkontakte bei allen Einheiten

E-Jugend

- Technische Grundlagen erlernen-

Schwerpunkte in der E-Jugend

- Technische Grundlagen erlernen
- Ballkontrolle & Körpergefühl verstärken
- Mannschaftsgefühl verstärken
- Verschiedene Positionen ausprobieren
- Maximale Ballkontakte bei allen Einheiten

F/E JUGEND FOKUS

SPASS!!

SPIELERISCHE ENTWICKLUNG

MAXIMALE BALLKONTAKTE

„Keine“ Übung ohne Ball
3. Einheit vor dem Spiel

BALLKONTROLLE

kontrollierter Spielaufbau
platzierte Schüsse

POSITIONSWECHSEL

trotz Schwerpunkte, Abwechslung
Reize setzen & Förderung

**NO GOs: ERGEBNIS – TORSCHÜTZEN – ERFOLGSDRUCK –
KOMMANDOS VON AUSSEN – FEHLER KRISTISIEREN**

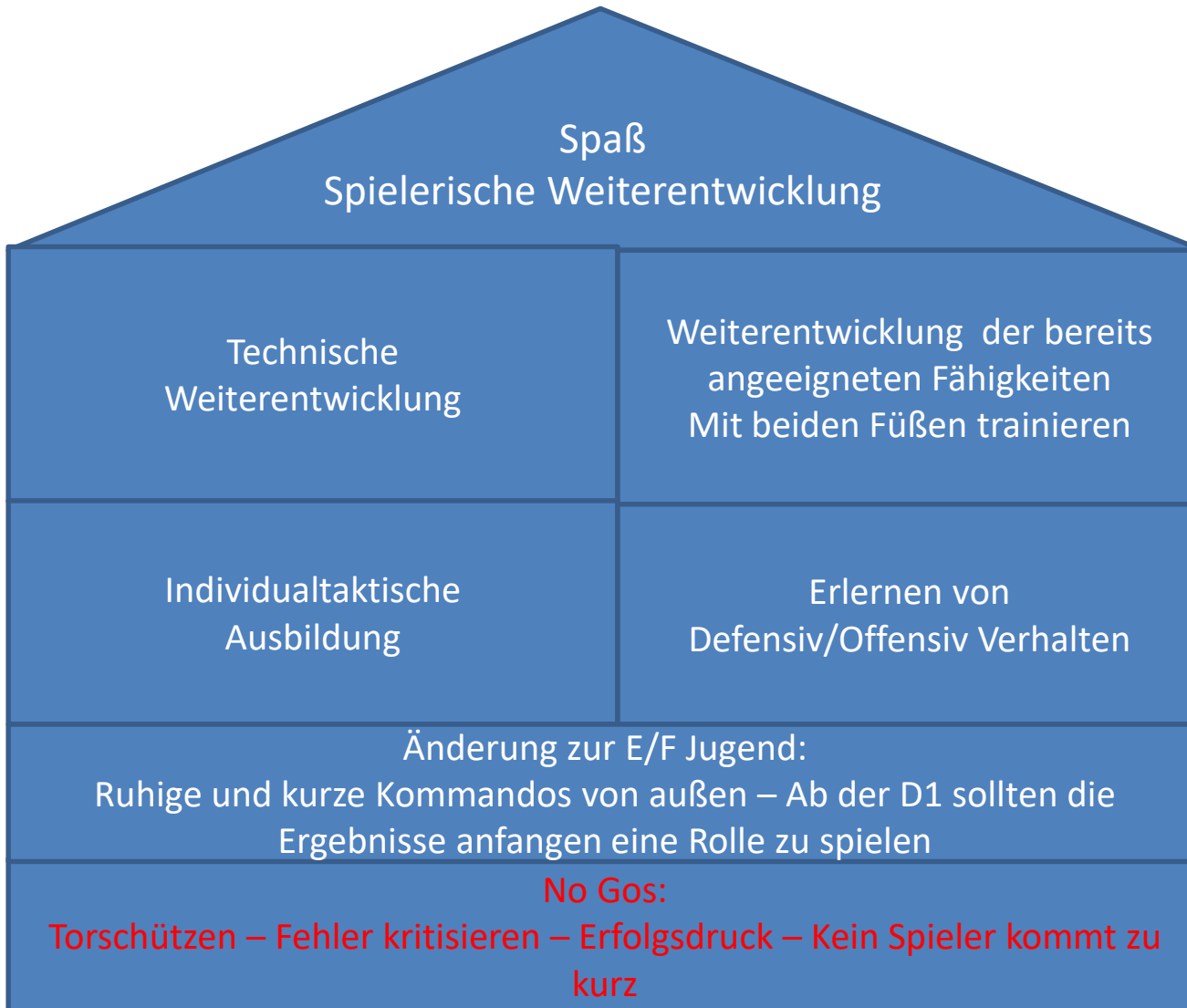
D-Jugend

- „Das goldene Alter“ -

Schwerpunkte in der D-Jugend:

- Koordinative Fähigkeiten fördern
- Grundtechniken festigen und verbessern
- Finden der Position
- Beginn der Individualtaktischen Ausbildung

D-Jugend Fokus



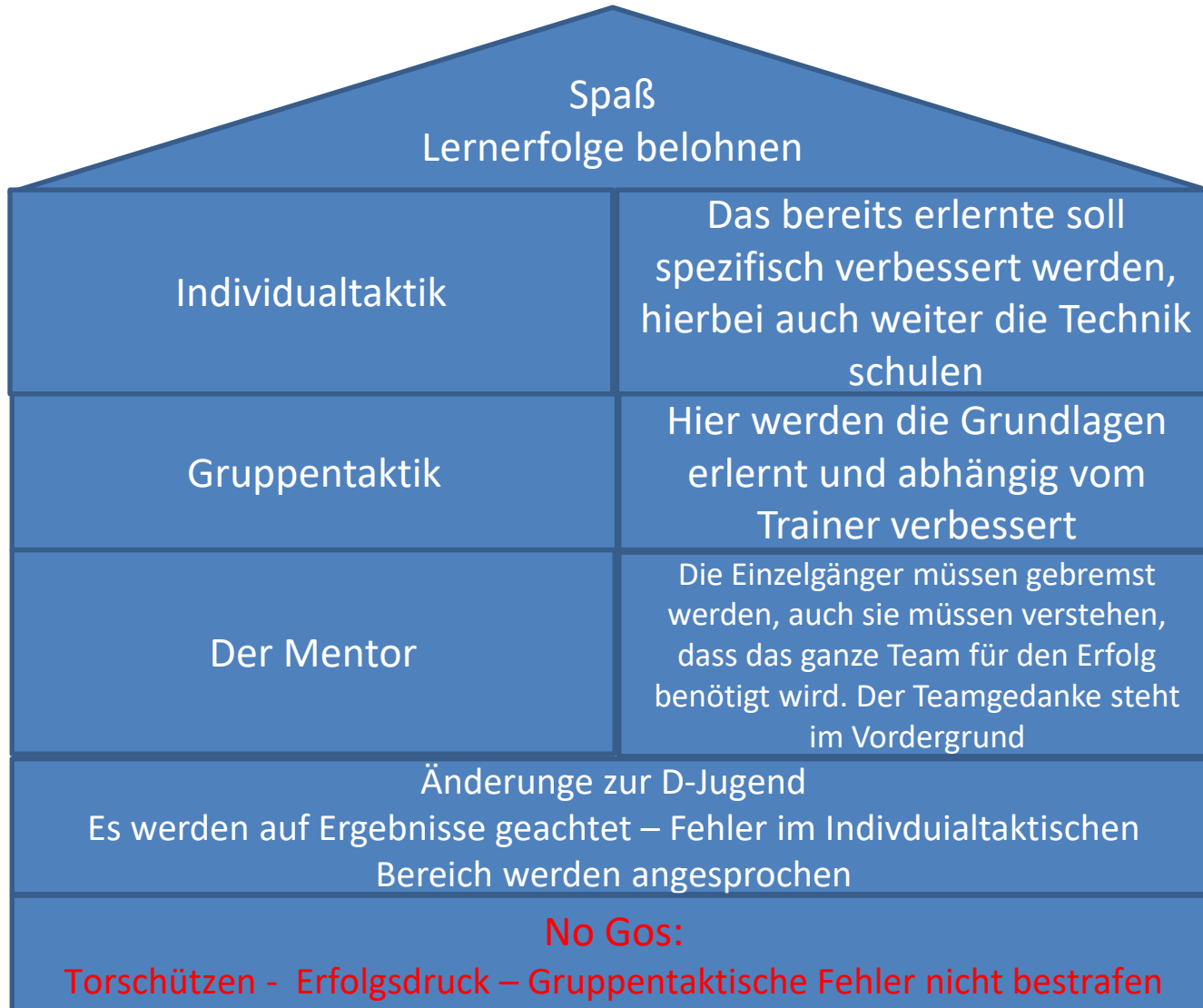
C-Jugend

- Das erste mal Großfeld -

Schwerpunkte in der C-Jugend

- Technische Fähigkeiten weiterhin verbessern
- Individualtaktisches Verhalten verbessern
- Beginn der Gruppentaktischen Ausbildung
- Als Mentor fungieren

C-Jugend Fokus



B-Jugend

- Ab jetzt zählt die Leistung -

Schwerpunkte in der B-Jugend

- Individualtaktik perfektionieren
- Gruppentaktik weiter verbessern
- Beginn der Physischen Ausbildung
- Weiterhin als Mentor fungieren

B-Jugend Fokus

Spaß & Erfolg

Gruppentaktische
Ausbildung

Anwendung von verschiedenen
Taktiken in verschiedenen
Situationen und Systemen

Physische Ausbildung

Ab jetzt soll Kondition
Stabilisation und Kraft ins
Training eingebaut werden.

Der Mentor

Mit dem Vertrauen der Spieler
Selbstständigkeit fördern und sie in
Entscheidungen mit einbinden

Änderungen zu C-Jugend
Erfolg und Leistung werden erwartet – Fehler dürfen
kritisiert werden

A-Jugend

- Vorbereitung für den Herrenbereich -

Schwerpunkte in der A-Jugend

- Gruppentaktiken perfektionieren
- Physische Weiterentwicklung
- Selbstständigkeit einfordern
- Als Begleiter fungieren

A-Jugend Fokus

